

3. Kreisklasse Herren Nord

TSV Altenbruch II : ATS Cuxhaven III
Montag, 13.02.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für den TSV Altenbruch II

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der ATS Cuxhaven III das Spiel in der 3. Kreisklasse Herren Nord beim TSV Altenbruch II am Montagabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Montag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Oldhafer / Glissmann gelang es Oben / Zinn zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. In toller Verfassung präsentierten sich Oldhafer / Beckmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Schmitz / Leffler. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Rambow / Becker waren dann Tamm / Schwenk, obwohl sie alles gegeben hatten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Rambow / Becker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Carina Oldhafer ihrem Gegner Franz-Josef Leffler beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Axel Oldhafer hatte seinen Gegner Manfred Schmitz beim 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Hartwig Tamm nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für Kai Beckmann beim 11:9, 5:11, 8:11, 11:7, 5:11 gegen Rüdiger Oben, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Corinna Schwenk die Partie gegen Raik Becker mit 1:3 verlor. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Henrik Glissmann bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marco Zinn ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Carina Oldhafer gewann ihr Spiel gegen Manfred Schmitz eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Hin und her schaukelte das Match zwischen Axel Oldhafer und Franz-Josef Leffler, bevor das 2:3 feststand. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Hartwig Tamm gewann gegen Rüdiger Oben mit 3:2. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kai Beckmann bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen David Rambow. Ohne Satzgewinn für Corinna Schwenk verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marco Zinn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Henrik Glissmann letztlich auf Lager, um Raik Becker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Damit war der 9. Punkt für den ATS Cuxhaven III im Kasten.

Nach dieser Niederlage des TSV Altenbruch II geht es nun im nächsten Spiel am 20.02.2023 gegen den TSV Bülkau, während der ATS Cuxhaven III am 28.02.2023 gegen den TSV Bülkau antritt.

Statistik:

TSV Altenbruch II

Doppel: Oldhafer / Glissmann 1:0, Oldhafer / Beckmann 0:1, Tamm / Schwenk 0:1

Einzel: C. Oldhafer 2:0, A. Oldhafer 1:1, H. Tamm 2:0, K. Beckmann 0:2, C. Schwenk 0:2, H. Glissmann 0:2

ATS Cuxhaven III

Doppel: Schmitz / Leffler 1:0, Oben / Zinn 0:1, Rambow / Becker 1:0

Einzel: M. Schmitz 0:2, F. Leffler 1:1, R. Oben 1:1, D. Rambow 1:1, M. Zinn 2:0, R. Becker 2:0